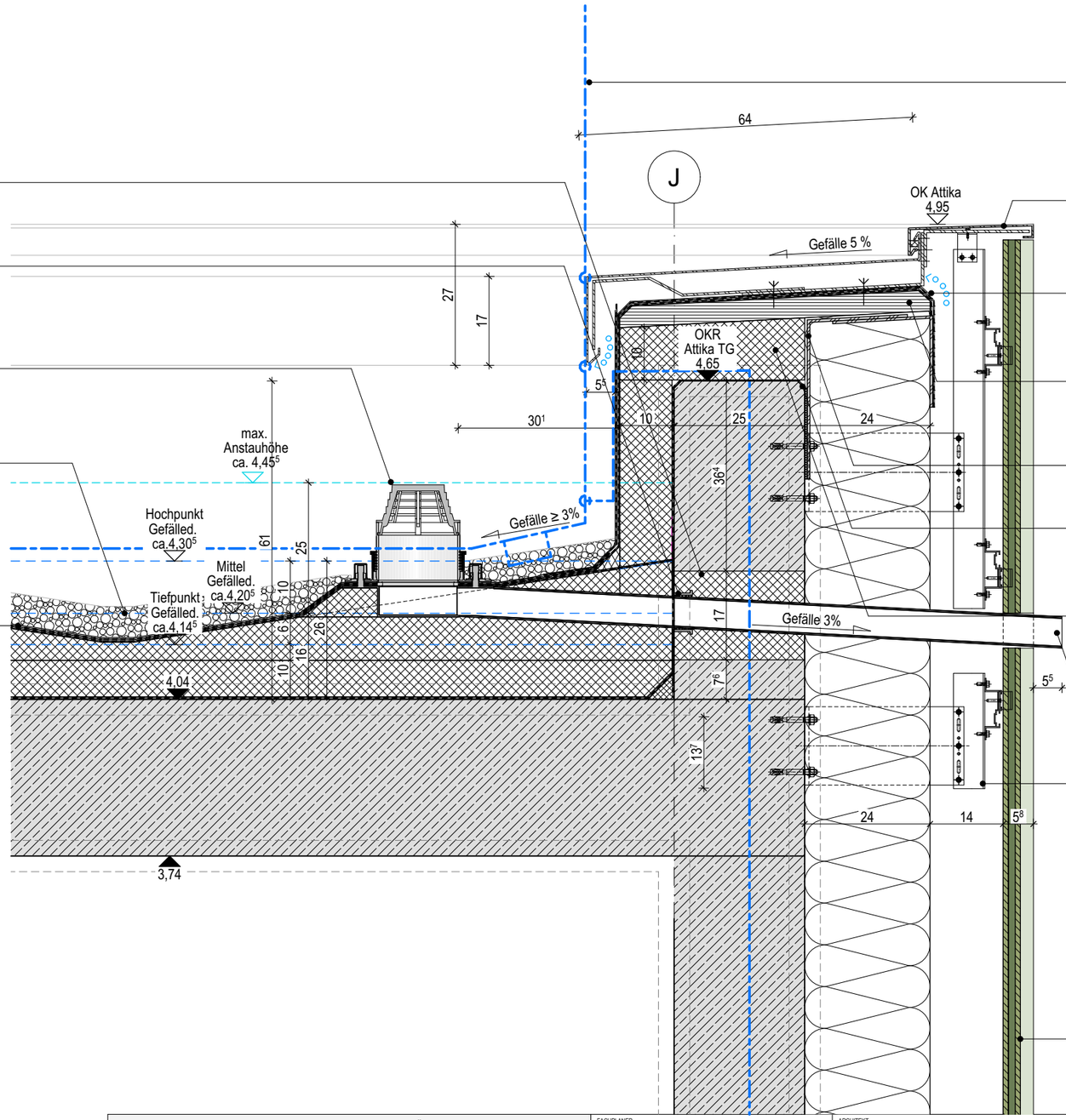
REGELDETAIL ATTIKA TECHNIKGESCHOSS INSTITUT 1/10

DETAILSCHNITT ACHSE 13



Kernbohrung,
gedämmt
Höhe, Lage und Durchmesser gem. Fabrikat Attikaablauf
Leistung: Dachdecker

Dampfsperrplatte
mit Klebeflansch zur Einbringung der Dampfsperre
Leistung: Dachdecker

Attika-Notentwässerung Ablauf als Speier
mit Anstauring und Kiesfang, Ablauf als Freispiegelströmung
Abflussleistung nach Angaben TGA
Lieferung Notablauf durch TGA
Eindichten durch Dachdecker

Kiesschüttung, d ≥ 50 mm
als oberste Lage, nach Erf.
Leistung: Dachdecker

Flachdach, bekiest
Kiesschüttung 50mm
Trennlage 6mm
Polymerbitumen- Schweißbahn 5mm
Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn 4mm
Gefällewärmedämmung PIR WLS 023, 160mm i.M.
Dampfsperre (gleichzeitig als Behelfsabdichtung) 5 mm
Leistung: Dachdecker

Blitzschutz Attika
mit Fangspitze,
Verbindungsklemme Attika mit Blitzschutzfangeinrichtung
Blitzschutztrennstelle, Fangeinrichtung mit Blitzschutzstein
Angaben gem. Blitzschutzplan ELT
Lst.: Blitzschutz

Attikaabdeckung Metallblech 2-teilig
antidröhnbeschichtet, mit Tropfkante
Befestigt an Stahlwinkel, nach stat. Erf.
Farbton gem. Bemusterung
Leistung: Dachdecker

Abdichtung 2-lagig
Befestigung gem. Flachdachrichtlinie (mechanisch)
Leistung: Dachdecker

Unterkonstruktion Attikabohle
d= ca 30 mm nach Erf.
Leistung: Dachdecker

Stahlwinkel zur Befestigung Attikabohle
gem. stat. Erf., thermisch getrennt
Leistung: Dachdecker

Dampfsperre
Leistung: Dachdecker

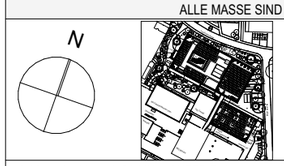
Attika-Wärmedämmung
EPS oder XPS WLS 040, d ≥ 10 cm gem. Bauphysik,
druckfest, OK mit 5% Gefälle
Leistung: Dachdecker

Speier
rechteckig, 120 x 60 mm
Lieferung Speier durch TGA
Eindichten durch Dachdecker

Befestigung Keramikfasade
gem. stat. Erf., nicht brennbar, thermisch getrennt
Leistung: Fassade

Vorgehängte Keramikfassade INS
gem. Fassadenplanung
Vertikale Keramikplatten d=6cm
Unterkonstruktion d=38cm
Hinterlüftung d=14cm
Wärmedämmung MiWo in WLG 035 d=24cm
Tragschale d=25cm
Max. Achsmaß der Keramikplatten h=180cm x b=62,5cm
Abwicklung / Plattenprofilierung / Fugenbild gem. Fassadenschnitt
Befestigung auf horizontale UK
Leistung: Fassade

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!



±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau

BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

DATUM UNTERSCHRIFT ARCHITEKT
DATUM UNTERSCHRIFT GV

PROJEKT
Projektnummer: 000322

Institutserweiterung MPI der Kybernetik

MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT
PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Detail Attika (Notentwässerung) INS Auskragung

PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER ARCHITEKT
10.03.2026

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik

ZEICHNUNG
Detail Attika (Notentwässerung) INS Auskragung

GEWERK
Architektur

LEISTUNGSPHASE
5,Ausführungsplanung

VORABZUG!

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

DATUM 16.09.2026
BEARBEITER/GEPR.
MASSTAB 1:10
BLATTFORMAT DIN A3

PLAN-Nr.:	Institut	Projektkennung	Bauteil	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Laufende Nr.	LP	Status	Index
	KYBE	000322	GH_	ADA	D	260	267	5	V	b

INDEX	BEARBEITUNG VERTEILER	DATUM	GEZ.
b	Hinweise Bauphysik und Dachsachverständige berücksichtigt	24.07.2026	RM
a	Anpassung Dämmhöhen und Blitzschutz	03.06.2026	

Das Detail ist Grundlage zur Erstellung der Werk- u. Montageplaene durch die ausfuehrende Firma. Diese sind dem Architekten jeweils zur Freigabe vorzulegen und gelten dann als Ausfuehrungsplanung des jeweiligen Gewerkes. Statische Nachweise sind durch die ausfuehrende Firma zu erstellen. Erdungsmassnahmen sind gemaess ELT-Planung auszufuehren. Saemtliche metallische leitende Teile >1kg muessen in die Erdungsanlage eingebaut werden.